

Jacketts,

Kostüme für Strasse und Haus.
Kostümröcke.

Paletots, Kavelocks,
Umhänge, Reisemäntel.

Jackett-Kostüme.

Blusen, Unterröcke, Morgenkleider.

Kinder-Konfektion für Knaben und Mädchen.

Mannigfaltigste Auswahl. Solideste Verarbeitung. Billigste gestellte Preise.

Gegründet
1865.

Bruno Freytag

Fernspr.
379.

Anfertigung nach Mass.

Leipzigerstrasse 100.

Anfertigung nach Mass.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

§ Berlin, 7. April.

Auf der Tagesordnung steht zunächst die dritte Beratung des Gesetzentwurfes betr. Änderung des § 42 Nr. 6 des Reichsbeamtengesetzes — volle Anrechnung auch des Dienstverdienstes über 12000 M. bei Berechnung des Pensionsbetrages. Die Vorlage wird ohne Debatte definitiv angenommen.

Es folgt die dritte Beratung des Ergänzungsetzes für Südwestafrika und Kamerun.

Abg. **Lebour** (Soz.) glaubt nochmals feststellen zu sollen, daß die Witwoiden lediglich wegen der Verorsung, daß ihnen die Entlohnung drohe, sich zum Aufstand entschlossen hätten. Er beruft sich dafür auf eine entsprechende Verurteilung des Hauptmanns v. Franke.

Nach einer unvoreingenommenen Bemerkung persönlicher Natur des Abg. **Lattmann** (Natl.) schließt die Debatte und die Vorlage wird definitiv genehmigt.

Nächste Sitzung am 10. Mai mit folgender Tagesordnung: Rechnungsachen, internationales Sanitätsabkommen und zweite Lesung der Dagemann'schen Zivilprozessnovelle.

Drensischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Abgeordnetensammlg. § Berlin, 7. April.

Die Wahlen der Abg. Dr. Wolff-Beck (Nat.) und Petzold (fr. Bgg.) beantragt die Wahlprüfungskommission für ungültig zu erklären. Die Abstimmung ergibt aber die Gültigkeitserklärung gegen die Stimmen der freisinnigen Parteipartei, des Zentrum und der Polen. Auch die Wahl des Abg. König (nat.) wird für gültig erklärt, ebenso, und zwar gegen die Stimmen der Freisinnigen, des Zentrums und der Polen, die Wahl des Abg. **Wiesinger** (Natl.). Für ungültig werden erklärt die Wahlen der Abg. v. **Reibstein** (Natl.), Dr. **Triner** (Nat.) und **Kauß** (Natl.). Zwecks Revisionsprüfung werden beantragt die Wahlen der Abg. **Rudorf** (Nat.), **Weyer** (Nat.) und v. **Wobelschwing** (parteil.).

Es folgt die erste Beratung des von allen Parteien mit Ausnahme der Nationalisten und der Polen unterzeichneten Entwurfs zum Annehmen eines Gesetzentwurfes betr. die Abänderung des Berggesetzes, Sperrung der Klüften auf Steinfallen und Steinfall.

Abg. **Gamp** (Natl.) begründet den Antrag. Es kämen noch viele Mißstände vor, die dazu führten, daß das Bergwerkseigentum in den Besitz des Staatskapitals übergehe. Darunter habe auch der Staat zu leiden gehabt, indem er beim Kauf von Bergwerken in Weichen das Preis- und Werthe des ursprünglichen Preises habe zahlen müssen. Weiter betont zum Schluß, daß sein Antrag nicht etwa auf Annullierung der Regierung gestellt worden sei.

Handelsminister **Müller**: Wir sind seit längerer Zeit mit der Frage beschäftigt, sind aber dabei auf große Schwierigkeiten gestoßen. Der Vor-

schlag des Abg. **Gamp**, dessen Ausführungen zureichend waren, ist uns insofern sehr sympathisch, als er uns Zeit läßt, in aller Ruhe mit den Interessenten zu verhandeln, wie die ganze Frage zu regeln ist. Der Antrag ist aber zu unklar gegen die Bergwerkseigenen und wird noch abgemildert werden müssen. In der Kommission kann ja eine gründliche Beratung stattfinden.

Abg. **Macco** (nat.): Gewiß, es bestehen Mißstände, aber der Antrag enthält nicht den richtigen Weg, er lautet mehr, als er nötig. Erst durch die großartigen Leistungen des Bergwerksbesitzes, durch die Arbeitslosigkeit, sind solche Mißstände entstanden worden, die der Staat als absehbare Gefahr hätte liegen lassen. Man korrigiert den Staat mit dem Wort: „Internationale“ Wohlfahrt. Diese ist aber aus einer deutschen Gesellschaft hervorgegangen und viel deutsches Kapital ist an ihr beteiligt. Sie hat auch nie deutsche Interessen verletzt. Zu, sie hat der geologischen Landesanstalt, der vom Finanzminister leider immer noch das nötige Geld verweigert wird, all ihr Material über die Bodenbeschaffenheit Preußens zur Verfügung gestellt. Erhalten wir Preußens wirtschaftliche Entwicklung auf der Grundlage, auf der sie sich zur Wille entwickelt hat.

Abg. **Träger** (fr. Bpt.): Wir wollen vorhandene Mängel beseitigen, aber nicht Gesellschaften ruinieren, die sich unter dem Schutze des Gesetzes gebildet haben. Nach meiner Ansicht sollte sich die Sperrung nur auf jungtätliche Gebirge erstrecken. Ich denke, wir gehen möglichst bald an eine Revision des Berggesetzes heran und lassen bis dahin hören, wer davon will.

Nach einer Anerkennung des Abg. v. **Woina** (Natl.) erklärt Minister **Müller**, daß er nicht daran denke, den Grundbesitz in Hannover irgendwie anzutasten.

Hierauf wird der Antrag an eine Kommission von 14 Mitgliedern verwiesen.

Es folgt die Fortsetzung der dritten Beratung der Ausführungsbestimmungen zum Reichsbeschleßgesetz. Zu § 1 wird ein Antrag des Abg. v. **Saatz** (fr.) angenommen. Die Ausfertigung für Straftatungen an der Schwandmühl zu § 2 ein Antrag des Abg. **Winkler** (fr. Bg.) auf Streichung der Bestimmung, daß Verzte, die geschlechtslose Interessenten oder Mannschaften behandeln, zur Anzeige bei dem Truppenleiter verpflichtet sind.

Weiterberatung am Sonntag.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Halle, 7. April.

* **Verurteilt** wurde die Verurteilung der Vergleite Emil Kinding und Wita Berger aus Hettfeld, welche am 20. Dezember auf fremdem Jagdgebiete in Hettfeld Schlingen aufgestellt und dabei von dem Jäger K. überfallen waren. Den Beamten gegenüber hatten sich die Angeklagten auch einen falschen Namen angelegt. Die Schöffengericht zu Hettfeld hatte am 2. März gegen beide der Angeklagten eine Gefängnisstrafe von 3 Wochen erkannt. Das Berufungsgericht bestätigte das Urteil der ersten Instanz.

* **Urkundenfälschung und Verlog.** Der aus der Unterhauungs- halt geführte 17 Jahre alte Schreiber Paul Eichler aus Delitzsch war

seit dem 1. Juli 1903 als Privatsekretär bei dem Rentmeister Schröder in Delitzsch mit einer Vergütung von zuletzt monatlich 18 M. angestellt. U. a. hatte E. auch die Postämter für die Kreisliste abzuholen. Unter diesem Befehl fand am 29. Februar auch ein Postbrief über einen Gehaltsbrief mit 5000 M. Inhalt. E. besah diesen Schein zurück und verschaffte sich unter Verpögelung solcher Tatsachen den Dienstbrief der Kreisliste. Mit diesem unterempfehlte er den Schein, legte in ständiger Absicht die Unterfertigung Schröders darunter und gab das Geld ab. E. wandte sich nun zunächst nach Leipzig, wo sich der jugendliche Postbote mit neuer Kleidung verlor, worauf er nach Dresden fuhr, um hier ein „kisses“ Leben zu führen. Für allerlei Schmutz-ereien und Schmachtdienste gab er einen halben Gulden und aus einer großen Teil der gelobten Summe verbrachte er in Anstalten mit weiblicher Bedienung. Als der Angeklagte nach 5 Tagen verhaftet wurde, hatte er von den 5000 M. nur noch 30,00 M. übrig. Der Staatsanwalt beantragte mit Rücksicht auf das unvorläufige Bestehen des E. 1 Jahr Gefängnis, das Gericht erkannte aber auf 1 Jahr und 6 Monate Gefängnis.

* **Diebstahl.** Der vor einigen Tagen wegen Einbruchdiebstahl im Annenborner Konsumverein mit 2 Jahren Zuchthaus bestrafte Maurer Wilhelm Schmidt hatte am 15. Februar dem Kammerjäger D. ein Paket gestohlen, welches er noch zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt wurde.

* **Ehrlichkeitsverbrechen.** Dem 45 Jahre alten Arbeiter Hermann Kramer aus Oppin, der bereits dreimal wegen Ehrlichkeitsverbrechen mit Gefängnis und Zuchthaus vorbestraft ist, wurden wieder 3 Verbrechen aus dem § 170, Abs. 2 des St.-G.-B. zur Last gelegt. Er ist gefänglich, sich am 16. Februar zu Weigen an einem 7-jährigen Mädchen vergangen zu haben, welches er zur Vornahme der unzüchtigen Handlung in eine Kirche gelockt hatte. Zwei weitere Fälle, die der Angeklagte Mitte Januar in Juedendorf verübt haben sollte, konnten ihm nicht genügend nachgewiesen werden und erlöste deshalb Freisprechung. Wegen des ersten Falles wurde auf 2 Jahre Zuchthaus erkannt.

* **Wohlfühlung.** Der noch unbestrafte Malermeister Albert Knauth hatte einem Diensten zur Sicherheit für eine Forderung einen Wechsel gegeben, den der Angeklagte fälschlich mit dem Wechsel eines hiesigen Fleischermeisters versehen hatte. Die Fälschung kam alsbald heraus und es wurde Strafverfolgung gegen K. gestellt. Der zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt wurde, wovon 1 Monat als durch die Unterhauungs-Verfügung in Abrechnung gebracht wurde.

Hämorrhoidal- 

Hilfen aus Bafalan (Retorten-Mark) Rezept: Retorten 50, Kafakabutter 5, Waschs 5. Nur ein in Originalpackung à M. 1.50 mit **unverfälschter Retorten-Mark** in den Apotheken zu haben.

Verfälschung ohne diese weiße man zurück!

* **Die ursprünglich bekannte Anstalt für Herstellung der besten Professore Nachschauen Rindermilch, D. N. 3. 2246, wurde jüngst von Gelehrten 21 nach den neu hergerichteten großen hiesigen Mämmen im Hause Deffauerstr. 3 verlegt, worauf wir aufmerksam machen.**

Zur Konfirmation

empfehlen wir unsere gut gelagerten

Mosel-, Rhein- und Bordeaux-Weine

und machen auf die rassistige Art und den fruchtigen lieblichen Geschmack nachstehender Marken ganz besonders aufmerksam. Die Qualität dieser Weine dürft den verwöhnten Ansprüchen genügen.

Moselweine

	bei 12 Fl.	bei 30 Fl.
1902 er Mödenner	0.70	0.65
1902 er Lieserer	0.95	0.90
1903 er Enkircher Steffensberg	1.20	1.15
1904 er Enkircher Hinterberg-Auslese	1.45	1.40

Rheinweine

	bei 12 Fl.	bei 30 Fl.
1899 er Laubenhelmer	0.70	0.65
1899 er Oppenheim	0.95	0.90
1899 er Hiersheimer	1.20	1.15
1899 er Rannheimer Knopf	1.45	1.40

Bordeaux-Weine

	bei 12 Fl.	bei 30 Fl.
1899 er St. Julien	0.95	0.90
1899 er Chät. Citran	1.20	1.15
1899 er Chät. Beycheville	1.45	1.40
1899 er Chät. Larose	1.90	1.85

Zur Bowle: Obermoseler a Fl. 0.50, Fankeler a Fl. 0.60.
Kaisersekt a Fl. 1.75, Rheinweinspekt a Fl. 2.25.

Imperial sec, cuvée speciale,

sehr angenehmer und bekömmlicher Rheinweinspekt a Fl. **2.50,** bei 30 Fl. **2.25.**

Ansthrliche Preisliste gratis und franko zu Diensten.

Pottel & Groszkowski, Weingrosshandlung.

10000 Gratis-Dosen

kommen in den nächsten 4 Wochen zur Verteilung.

Ein bemerkenswertes Angebot an die Leser

des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Ich verlange nicht von Ihnen, daß Sie Geld dafür ausgeben, um festzustellen, ob meine Pomade auch bei Ihnen einen Neuwuchs oder Nachwuchs des Haares bewirkt, oder das Ausfallen des Haares verhindert; ich biete Ihnen aber die Gelegenheit, daß Sie sich ohne Kosten hiervon selbst überzeugen. Wenn sich nach einem Versuch die Pomade als leistungsfähig erweist, können Sie mit gutem Gewissen ein größeres Quantum kaufen.

Eine Postkarte genügt.

Wenn Sie an mich schreiben und sich auf die Offerte in dieser Zeitung beziehen, werde ich Ihnen umgehend eine Probebox meines Haarwuchsmittels kostenlos zusenden. Eine Anzahl überzeugender Dankeschreiben ist jeder Sendung beigelegt.

JOHN CRAVEN-BURLEIGH, BERLIN W. 297, Leipzigerstr. 84.



Kusten!

Wer daran leidet, gebrauche

Kaiser's

Brust-Caramellen

(Wahl-Erkrankung in letzter Form) 2740
not. begünstigste Beugung.
beseitigen den lähmenden Erfolg bei Husten, Geistes-
stärkung, Nahrung und Verdauung.
Pat. 25 Bfg. i. Halle
Dr. Ehrh. Müller, Droger.
H. Meissner, Bahalla-Drog.
Ernst Jentsch, Jul. Herbst,
Th. Städt. Königsstr. 80, Gustav
Froiser, B. Baumbach, Ed. Bauer
& Sohn, I. Schulz, Baum-
Drog., O. Fiedler, Ernst-Drog.,
Max Thilo in Radewell.

10 Mark täglich
Jederm. 2. mth. ohne Leistung v.
1 Stunde tagl. Zuschreiben an
Kaiser's Postlagerl. St. Ludwig 11.

Stauend billig
Echt-Silb.-Rem. Goldr. o. M.
Dix. (Damen-Soire) 7.
Goldin. Sev. w. Gold.
Kapellen Sprang. 6.
über Anker
Echt Gold. Diam. - Uhr 12.50
Für Händler p. Nachn. bei
10 Stk. p. Sorte soll. 10. 6. Mehr
Uhren-Ener.-Kommand.-Gesellsch.
S. Komen & Co., Basel (Schweiz).

Wasche mit



Luhns

Giebt schönste Wasche
Nurecht MIT ROTBAND

Bei **Hörnörreniden**
sind Cammilloniden (Wur. - Zin. - Gemisch-
verbindung 2 1/2 in. Gelatinekugeln ge-
bunden) von vorzüglicher Wirkung -
die besitzigsten die entzündeten Stellen,
schließen sie völlig ab - die Heilung
verläuft bei selbst alten Leiden normal
wie bei jeder Wurde, die mit Heiler
behebt wird. Preis 3 Mk. Chemische
Fabrik Jenke, Hamburg, Griseb. Str.
Devot. - Bücherei am Markt.

Korpulenz, Fettleibigkeit

wird beiläufig durch 2. **Tonnola-Zehrur.**
Bereitstellung in. god. - Bienenhonig, in Übere-
bitionem. Rein herbeigeh. keine harten Salzen
mehr, sondern jugend. schlank. elegante
Figur u. grüne Zelle. Kein Heilmittel,
kein Geheimmittel, sondern naturgemäße
Stille - Warum, umständlich für d. Gesund-
heit. Nicht zu empfehlen. Keine Diät, keine
Stenbung d. Lebensweise. Vorzügliche Wirkung.
Pat. 250 Wfr. n. gegen Weitzmann, od. Nachn.
D. Franz Steiner & Co.,
Berlin 63, Königstr. 78.

Künstl. Zähne

Reparat. Zahnschmerz, bes. Plombirungen.
J. Sachse, Scharenstr. 5, I.

Spar- u. Vorschuss-Bank

Feruspr. 103. zu Halle a. S., Rathausstr. 4.
Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Ablebung und
3- oder 6 monatliche Kündigung.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Check-Verkehr.
Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.
Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle
betreffs Verlosung etc. von Wertpapieren.
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der
Deutschen Hypothekbank Meiningen
und anderer erster Hypothekbanken.
Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.
Präsl. Fuss.

Zeichnungen

auf
3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe
a 101,20% - Sperrstücke 101,10%
vermitteln kostenfrei

Friedmann & Co., Halle a. Saale,

Poststrasse 2.
Heute wieder eröffnet

Photographisches Atelier

Breitestr. 31. Otto Fischer.

Sparkasse d. Gemeinde Wahren b. Leipzig,

unter Garantie der Gemeinde.
Sicherstes Institut für Geldanlagen.
Geschäftsführer: Gemeinbeamt, Schulstraße 1. Geschäftszeit: Jeden Sonntag
vormittags 9-1 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr.
Einlagen werden streng geheim gehalten und mit

3 1/2 Prozent verzinst.
Zugverbindung zwischen Halle und Wahren:
ab Halle: in Wahren: ab Wahren: in Halle:
vorm. 9 Uhr 15 Min. vorm. 9 Uhr 57 Min. nachm. 12 Uhr 25 Min. nachm. 1 Uhr 30 Min.
10 " 39 " 11 " 16 " " 3 " 54 " " 4 " 32 "
nachm. 1 " 33 " nachm. 2 " 15 " " 4 " 50 " " 5 " 30 "
" 3 " 23 " " 4 " 6 " " 7 " 25 " " 8 " 7 "

Real- und Handelsschule

(Eingangsbau mit Pensionat) in Marktstraße 2 (Wagn.)
Die Reifezeugnisse berechtigen zum einjährig-freiwilligen Dienste.
Ausnahme: Alter 10-16 Jahre. Mäßiges Honorar. Probezeit durch
J. Danm, Rektor.

Schwefelbad Langensalza.

Stärkete Quelle Mitteldeutschlands - beste Heilerfolge. -
Prospekt und Auskunft durch die Direktion. Telefon 29.

Pfannkuchen, Mürbteig-Kreppel

genügend a 2 ugend 50 Bfg. ungerülte a 2 ugend 25 Bfg. täglich frisch -
empfehlen **F. Kern, Gr. Steinstr. 39.**

Frauen

Habe goldene Medaillen, Ehrendiplom, 13 Pensionen (Deutsches Reichs-
patent 94583), tauende Dankschreiben für meine tüchtigste Erfindung erhalten.
Neueste Schritt für die Frau, 33. Auflage, gegen 30 Bfg. in Marken von
Mosenthin's Verlagshaus, Berlin S. 92, Schötenstraße 43.
Juna Hilsvermittlung
u. -Reparatur empfiehlt sich
B. Marcker, Pianofabrik, Leub. Str. 7.

Monatszahlungen

Musik-Werke
Polyphone selbstspielend,
sowie Drehinstrumente,
alle Arten Zithern und
Saiteninstr. Violinen,
Mandolinen etc.

Grammophone
garantiert
echt,
neueste Typen
mit Trompetenarm
Automaten
mit Goldschwert.

Photographen
Meisterwerke der
Feinmechanik,
mit Hartguss-
walzen, auch
für eigene Auf-
nahmen!

Photographische Apparate
nur bekannte Marken:
Goerz, Voigtlander, Lloy, Kodak etc., moderne
Typen unter voller Gar-
antie. Alle Bedarfsartikel.
Anleitung für Anfänger.

Goerz'
Triebler-Blinocles
Höchste Lichtstärke
Bial & Freund, Breslau II
Illustr. Preisl. No. 64 über Musikwerke 1 grat. u. frei
Illustr. Preisl. No. 64 u. photogr. Appar. 1 auf Verlang.

DER MODERNE OSTERHASE.

Der Osterhase fühlt modern,
Er weiss, was ganz besonders
gern
Ein jeder hat; drum kränkt
er keinen,
Drum bringt er unsern lieben
Kleinen
Die bunten Eier und - den
Grossen
Die Cigaretten, die famosen:
„SALEM ALEIKUM!“

Keine Ausstattung nur Qualität
Lose: 3 bis 10 Pf. per Stück.
Ueber 800 Arbeiter.

Geld- und Dokumenten-Schränke,
feuer-, furt- und diebstahlsicher, empfiehlt in großer Auswah
Betreffung und Feuerlager der bedeutendsten
Schrankfabriken.
Schränke zum Einbau in alle Arten (sogar in
25 Waf. an.
Schränke in Zementblöcke etc. werden nach Maß
angefertigt.

Kassetten zum An- und Beschließen, von 7 Waf. an.
Geldzahl-Apparate, Geldkörbe, Vorhängeschlösser, alle Arten
Wagen und eiserne Türen, Kopierpressen etc.
Gegen Einbruch in Wohnungen empfiehlt alle Arten von
Sicherheitsschlössern neuester Systeme.
Reparaturen und Transporte werden sofort ausgeführt.

Ad. Schultze, Merseburgerstraße 8,
Telephon 2797.
Nach 7-jähriger Ausbildung im städtischen Krankenhaus zu Magdeburg-
Sudenburg (Direktor Med.-Rat Prof. Dr. Unverricht) und nach bisher einjähriger
Assistententätigkeit an der hiesigen Universitäts-Kinder-Poliklinik habe ich mich in
Halle S., Ludwig Wuchererstr. 45, I (Nähe Mohren-
apothek) als
prakt. Arzt und Kinderarzt
nieder gelassen. Sprechstunden 10-12 vorm.

Dr. med. Boye.
Unerreicht schöne Nusstorten
Herst. seit 59 Jahren die
Konditorei **Hermann Pfautsch,** Gr. Steinstr. 7.
von 1854, seit 1891 in der Gr. Steinstr. 110/111.

Geschäfts-Eröffnung.
Hierdurch befreie ich mich ergebenst anzugeben, daß ich mit heutigem
Tage das gänzlich renovierte
Gast- und Logierhaus
„Neuer Hallescher Hof“
Sternstraße 5
fünsftig übernommen und eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, mit
der Zufriedenheit der mich Bekuchenden durch aufmerksamste Bedienung und Ver-
abreichung guter Speisen und Getränke zu erweisen und Bitte ich um
geneigten Zuspruch.
Gleichzeitig empfehle ich meinen gut bürgerlichen Mittagstisch von
60-75 Pfg. im Abonnement, sowie freundliche, saubere Zimmer
mit guten Betten von 75 Pfg. an.
Geschäftsführer **A. Priebus.**



W. SPINDLER



Färberei * Chem. Waschanstalt.

Fernsprecher 2755.

Läden:

Fernsprecher 2755.

Marktplatz II * Bernburgerstrasse Ecke Albrechtstrasse I.

Annahmestellen:

Leipzigerstrasse 65, bei Gust. Hildebrand * Steinweg 25, bei Louis Weise * Königstrasse 18, bei Anna Wormuth * Gr. Steinstrasse 29, bei Geschw. Oehme * Ludwig Wuchererstrasse 73a, bei Otto Kammann * Mansfelderstrasse 55, bei Anna Gesohke * Bernburgerstrasse 10, bei Jung Nohfig.

MEY'S Stoffwäsche
aus der Fabrik für Kgl. Sächs. und Kgl. Preuss. Hoflieferanten
MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ
Billig * praktisch, elegant, trägt jedes Stück.

Vorrätig in Halle a. S. bei: Hugo Winkler, Schmeerstr. 5, Alb. Hentze, Schmeerstr. 24, Gust. Hildebrand, Leipzigerstr. 65, Wilhelm Schwarz, Leipzigerstr. 19, Carl Rehe, Rannischestr. 13, Julius Buschbeck, Gr. Ulrichstr. 35, F. Müller, Leipzigerstr. 29, Th. Loebeling, Schmeerstr. 15, Otto Böttcher, Landwehrstr. 16, Paul Elsässer, Morseburgerstr. 5, Gustav Müller, Albrechtstr. 48, Franz Schwarz, Neumarktstr. 12, C. A. Grunewald, Schmeerstr. 8, Geschw. Grassel, Freimfelderstr. 14, Otto Lützenkirchen, Manfelderstr. 59, A. Hugo Springstein, Geiststr. 36, Elise Hoeft, Leipzigerstr. 66, Carl Pritschgw., Bernburgerstr. 28, Rich. Wagner, Königstr. 5, G. Lutscha, Sophienstr. 4, E. Lehmann, Lessingstr. 31, A. Borst, Steinweg 26, E. Plarre, Manestr. 1 und Naumburger 8, am Markt, C. A. Böhme, Geiststr. 50, K. Berger, Geiststr. 20, C. Obstfelder, Alter Markt 24, Friedr. Kosch, Grosse Steinstr. 38, Albert Pfantsch, Alte Promenade 22, Max Morgner, Adolfsplatz 27 u. Wilh. Freitag, Giebielstein, — in Seckenditz bei Karl Diesel, — in Cönnern bei Otto Bertram.

Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösseren oder auch unter denselben Benennungen angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich **echte Wäsche von Mey & Edlich.**

Jede sparsame Hausfrau verlangt Stern-Strickwolle
Diesem gesetzmäßig gestrickten Sterne. Jedes Fabrikat von selbstverleimter Halbwahl in Tragen. Qualität:
I. Beste, Blaustern, mit blauem Stern
II. Prima, Rotstern, mit rothem Stern
III. Violettstern, violetem Stern
IV. Konsumwolle I, Grünstern, grünem Stern
V. Konsumwolle II, Braunstern, braunem Stern
Jede Größe in Stück und Bräutig.
Zu beziehen durch die Handlungen.

Ueber 100000 Geheilte

20000 Dankschreiben
an allen Ärzten, Kurorten, etc.
Doppel-Volta-Krenz
mit 8 elektrischen Elementen und
Dr. Sandens Elektro-Galv. Gürtel
mit 24 elektrischen Elementen höherer Leistung
Preis: 1 Doppel-Volta-Krenz nur 3 Mk. 8
5 Stück 17 Mk. 8
Dr. Sandens Elektr. Gürtel nur 1 Mk. 8
Ludovico Pollak in Mailand (Italien)

Orient. Arnika-Birken-Crème.

M. Feith, Wien VI, Mariahilferstr. 45.

Christian Voigt
Halle a. S., Leipzigerstr. 16.
in neuesten Formen, jede Preislage.

Täglich frisch zubereitetes ff. Pfannkuchen
ferner als bekannte halbe Glatte
H. Matzkuchen
eine noch große Auswahl in hochfeinem
Speckkuchen
H. Elitzsch, Steg 9.

H. Elitzsch, Steg 9.
Größe Glatte, Brot, Weiß, Kuchen u. Fein-Bäckerei in elektr. Betrieb.

Sparseifenpulver und Sparseife
Ocean
das Beste für die Wäsche.
In allen Kolonialwaren, Drogen- und Seifengeschäften zu haben.

Unschön ist?
Korpulenz, Fettlieblichkeit!
Trinken Sie mit Erfolg **Wendelsteiner Entfettungstee**
Paket 1,75 u. Mk. 3.—
Zu haben in allen Apotheken.
Adler-Apoth., Hohenzollern-, Viktoria-, Kronen-, Löwen-, Engel-Apotheken, Schlosser'sche Apoth. in Giebielstein.

Deutsche erfindungsreiche
Motorräder auf Wunsch mit Teilzahlung
Anzahlung bei Fahrern 20-40 Mk. Abzahlung 7-10 Mk. monatlich. Bei Barzahlung liefert Fabrik direkt von 60 Mk. an.
Man verlange Katalog sofort.
Roland-Maschinen-Gesellschaft in Köln 154.

Magerkeit.
Schöne volle Körperformen durch unser orientalisches Kräftiger, preisgekröntes goldene Medallion, Paris 1900, Hamburg 1901, Berlin 1903, in 6-8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme, garantiert unschädlich. Aerialisch empfohlen. Streng reell — kein Schwänzen. Viele Dank-schreiben. Preis Karton mit Gebrauchsanweisung 2 Mk. Post-Anweisung od. Nachnahme exkl. Porto.
Hygienisches Institut
D. Franz Steiner & Co.,
BEELIN 4, Königgrätzerstr. 78.
Milch nach Untersuchung
H. Erwig, Hamburg, Effelstraße 73.

Flügel u. Pianinos
nur allerbeste Qualität von
Büchner, Steinway & Sons, Furrich, Irmier, Ritzmüller, Höpff, Wernke etc. in allen Größen u. Holzarten.
Gehtige reichhaltige Auswahl am Platz. Verkauf zu Originalpreisen
von 450-3000 Mark.
Bemerkung guter Pianinos.
— Reparaturen und Stimmungen prompt und gewissenhaft. —
B. Döll, Gr. Ulrichstrasse 33.
Fernspr. 2784.

Weltausstellung 1904 Höchstauszeichnung Grand Prix
Globus-Putz-Extract
putzt besser als jedes andere Metall-Putzmittel.
Vom Guten das Beste!
Weissen Emaillack, Lack-Farbe
Bernstein-Farbton.
schnell trocknend, zum Streichen von Fenstern und Waschtöpfen in Büchsen a 50 Pfg., 100 Pfg. u. 250 Pfg.
trocknet über Nacht glänzend.
1 kg 1,50, bei 5 kg 1,40 Mk.
empfiehlt Farbenhandlung Max Rädler, Rannischestr. 3.

Des Rich...
der Stadt...
städtlich...
die Wen...
von...
Berlin...
mit dem...
lichen...
Denmal...
pflücht...
in abert...
enige u...
gonentl...
säblich...
fähig...
mit über...
und eben...
mit ber...
leite, Stu...
leger un...
zweite...
wie gefe...
gemünz...
der erste...
ist das...
hängen, l...
geordne...
Hofen für...
Das b...
des Erb...
gegenwärt...
Jahrefrist...
indem lorig...
bade, Wred...
angelegte...
Deutsche...
in den...
haben be...
Hinterge...
der Stadt...
Aun ist...
alles in...
legten...
gemalte...
nicht in...
Wald...
Die haupt...
denk...
geordne...
artigen...
unter...
zu beiden...
waren...
Sammeln...
einladen...
Lindungen...
ersten...
treten...
Wald...
ein...
eine...
Aber...
in...
in...
der...
günstigen...
bestehenden...
einen...
großen...
Dier...
geeignete...
rumter...
gebühren...
Warten...
also...
Einwe...